

Meister und der Fabrikant der „Weser-Zeitung“... in der milden Weise... die „Weser-Zeitung“ auf 50 Mark Strafe erkannt.

Angelaut ist wegen der vorliegenden Angelegenheit auch die „Weser-Zeitung“... die in der „Weser-Zeitung“ auf 50 Mark Strafe erkannt.

Erbringen Höhenlohnmandats! Der dergelagte Vertreter des Wahlkreises... die Höhenlohnmandats...

In dem Wahlkreis, den seit langen Jahren unser Genosse... die Höhenlohnmandats...

Ein zynisches Militärurteil! Eine ungemein harte Strafe verurteilte das Dresdener Kriegsgericht... die Höhenlohnmandats...

Eine demotische Kaiserrede Der „Vorwärts“ brachte in seiner Nummer vom 27. November... die Höhenlohnmandats...

Die über den Wortlaut dieser Ansprache verbreiteten Angaben sind falsch. In der Tat hat sie einen Sachgehalt... die Höhenlohnmandats...

Was der Kaiser aber nun eigentlich in Potsdam gesagt hat... die Höhenlohnmandats...

Die Selbstverwaltung der Krankenkassen in Halle aufzuheben. Nach dem in Halle a. S. die Kasse in dem Konflikt... die Höhenlohnmandats...

Kandidaten-Reichum in Köln. In den nächsten Reichstagswahlen werden, entgegen dem Vorgehen bei den letzten Reichstagswahlen in Köln... die Höhenlohnmandats...

Ausland

Die englischen Arbeiterkandidaten im nächsten Wahlkampf.

Nach dem langen und kostspieligen Wahlkampf zu Anfang des Jahres wird es den Arbeiterorganisationen Großbritanniens... die Höhenlohnmandats...

Die S. D. W. beabsichtigt, 6 Kandidaten aufzustellen, und zwar in North Aberden, Burnley, East Bradford, South und West Salford und Northampton... die Höhenlohnmandats...

Die S. D. W. beabsichtigt, 6 Kandidaten aufzustellen, und zwar in North Aberden, Burnley, East Bradford, South und West Salford und Northampton... die Höhenlohnmandats...

Ueber andere die jetzt bekannt gewordenen Arbeiterskandidaten... die Höhenlohnmandats...

Die Rede der Bittger. Unser Pariser Korrespondent schreibt uns vom 17. November: In Rouen wurde vor einiger Zeit der Schiffsbauarbeiter Dange... die Höhenlohnmandats...

Ueber andere die jetzt bekannt gewordenen Arbeiterskandidaten... die Höhenlohnmandats...

Eine sozialistische Interpellation in der französischen Deputiertenkammer Zu Beginn der Montagssitzung gab der Präsident Brisson die von dem sozialistischen Deputierten... die Höhenlohnmandats...

Die Lage in Mexiko. Präsident Diaz veröffentlicht eine Erklärung, der zufolge die von Mexico angeordneten Aufhebungen... die Höhenlohnmandats...

Breslauer Nachrichten.

Breslau, den 30. November.

*** Volkszählung und Religionsbekenntnis.** Unter den Fragen, die morgen an jeden Deutschen gerichtet werden, befindet sich auch die nach dem Religionsbekenntnis... die Höhenlohnmandats...

Deshalb ist es dringend nötig, daß jeder, der nicht mehr auf dem Boden kirchlicher Dogmatik steht, seiner abweichenden Überzeugung... die Höhenlohnmandats...

Erst dann, wenn einmal Hunderttausende, ja Millionen deutscher Männer und Frauen es ablernen, sich gegen ihre Unterdrückung zu... die Höhenlohnmandats...

Ueberrumpfung, die Befreiung des Staates und der Schule von unwürdigen... die Höhenlohnmandats...

*** Die kirchliche Presse Schlesiens nimmt es gewaltig übel,** daß das Zentrum von uns der Kirche vor dem... die Höhenlohnmandats...

Ueberrumpfung, die Befreiung des Staates und der Schule von unwürdigen... die Höhenlohnmandats...

Ueberrumpfung, die Befreiung des Staates und der Schule von unwürdigen... die Höhenlohnmandats...

*** Wer nicht hören will, muß fühlen.** In der Breslauer Vorlegung... die Höhenlohnmandats...

*** Wegen schlechter Behandlung zum Brandstifter geworden.** Das hiesige Schlichteramt hatte sich am Montag als... die Höhenlohnmandats...

Ueberrumpfung, die Befreiung des Staates und der Schule von unwürdigen... die Höhenlohnmandats...

Ueberrumpfung, die Befreiung des Staates und der Schule von unwürdigen... die Höhenlohnmandats...

Ueberrumpfung, die Befreiung des Staates und der Schule von unwürdigen... die Höhenlohnmandats...

Ueberrumpfung, die Befreiung des Staates und der Schule von unwürdigen... die Höhenlohnmandats...

Ueberrumpfung, die Befreiung des Staates und der Schule von unwürdigen... die Höhenlohnmandats...

Ueberrumpfung, die Befreiung des Staates und der Schule von unwürdigen... die Höhenlohnmandats...

Ueberrumpfung, die Befreiung des Staates und der Schule von unwürdigen... die Höhenlohnmandats...

Ueberrumpfung, die Befreiung des Staates und der Schule von unwürdigen... die Höhenlohnmandats...

Ueberrumpfung, die Befreiung des Staates und der Schule von unwürdigen... die Höhenlohnmandats...

Ueberrumpfung, die Befreiung des Staates und der Schule von unwürdigen... die Höhenlohnmandats...

Stadt-Theater.
 Mittwoch 7 1/2 Uhr:
 „Die Jungfrau von Orléans.“
 Donnerstag 7 1/2 Uhr:
 „Die Bohème.“
 Freitag 7 Uhr:
 „Die Weiberhändler von Nürnberg.“

Liebleh's Etablissement.
 Telefon 1666.
 Letzter Abend! Letzter Abend!
Eine Haremsnacht.
 Familie Okabe — John Wolf
 etc. etc. etc.
 Anfang 7 1/2 Uhr.

Lobe-Theater.
 Mittwoch 7 1/2 Uhr:
 „Wih Tubelfad.“
 Donnerstag 7 1/2 Uhr:
 „Ein Gerbhandwerker.“
 Freitag 7 1/2 Uhr:
 „Wih Tubelfad.“

Viktoria-Theater
 Mittwoch zum letzten Male:
Blatzheim
 Ab 1. Dezember:
 „Große internationale Ringkampf-Konkurrenz“

Thalia-Theater.
 Mittwoch nachmittag 3 1/2 Uhr:
 „Schnitzholz des franz. Theaters.“
 Donnerstag 7 1/2 Uhr:
 „Schnitzholz des franz. Theaters.“
 Freitag 7 1/2 Uhr:
 „Schnitzholz des franz. Theaters.“

Zeltgarten
 Dir. H. Kralnalk.
 Heute Mittwoch:
 Letzter Abend
 die großartigen
Spezialitäten.
 Morgen Donnerstag:
Neues Programm.

Schauspielhaus
 Mittwoch und Freitag, 8 Uhr:
 „Die feuchte Suzanne.“
 Donnerstag, Sonntag, 7 1/2 Uhr:
 „Die feuchte Suzanne.“
 „Quo vadis?“
 *vorkünstlerische Abonnements-Vorstellungen.
 Montag, den 5. Dezember:
 „Satinia.“
 Dienstag, den 12. Dezember:
 „Die schöne Helena.“
 Mittwoch, den 19. Dezember:
 „Sord Niccolo.“
 Freitag, den 28. Dezember:
 „Don Cesar.“
 Abonnementpreise mit Garderobe u. Steuer:
 1. Rang 10.60
 2. Rang 7.20
 3. Rang 4.80
 4. Rang 3.20
 5. Rang 2.40
 6. Rang 1.80
 7. Rang 1.20
 8. Rang 0.80
 9. Rang 0.60
 10. Rang 0.40
 Abonnement-Ausgabe von Montag an
 täglich von 10 bis 2 Uhr an der Theaterkasse.
 Schluß-Abom.: Sonntag, 4. Dezember.
 Von Montag, den 5. Dezember an
 sind Karten nur für einzelne Vorstellungen
 zu erhöhten Preisen. 5992

Palmengarten.
 Dir. H. Kralnalk.
 Abschied der
Oberländer
 und Kapelle Austria.
 Morgen Donnerstag:
2 neue Kapellen
 u. a.
 Deutschlands größtes und größtes
Damen-Trompeterkorps
 (18 Personen).
 Reformier: überall künstlich!

Victoria-Theater.
 Donnerstag, den 1. Dezember: Beginn der großen
Internationalen 6012
Ringkampf-
 Konkurrenz
 in die Meisterschaft v. Deutschland 1910/11
 und die Geldpreise von
5000 Mark.
 Bisher haben sich folgende Kämpfer gemeldet:
Carl Herrmann, Meisterringler von Berlin.
Heinrich Mitteregger, Meisterringler von Tyrol.
Henri Coenen, Belgien.
Anton Fristenski, Böhmen.
Gustav Naber, Königsberg i. Pr.
Robert H. Fitzsimmons, Nordamerika.
Carl Senf, Bonn a. Rh.
Victor Marchant, Brüssel.
Heinrich Lobmayer, Meisterringler v. Steyermark.
Arthur Rösler, Breslau.
Josef Pichler, Salzburg.
Carl Selt, Breslau, Meisterringler von Deutschland.
Mitka Dena, Meisterringler von Rumänien.
Josef Winter, Meisterringler von Wien.
Piet van Andries, Holland.
Giovanni Ricardo, Italien.
Heinrich Weber, Deutschland, Meisterringler d. Welt.
S. Bagaturoff, Rußland.
Michael Petrowicz, Serbien.
Fritz Petersen, Dänemark.
Walter Eigemann, Rheinland.
Aimable de la Calmette, Champion v. Frankreich.
Josef Smeykal, Böhmen, Meisterringler von Europa.
 Außerdem neues Programm.

| | |
|------------------------------------------------|---------------------------------------------|
| Seymour und Alva Gamblerinnen. | Paul Coradini Grotte-Komiker. |
| Leona und Partner Dachstuhlkünstler. | Mora und Lola Pantomimen. |
| Percy Gibson der geniale Kniff. | Socurs Blanche Arambolm-Ätt. |
| Les Gambiers Jongleur. | Viktoria-Bioskope (Kunst Bilder). |

 Preise wie gewöhnlich.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Vorverkauf im Theaterbüro.

Grosser Weihnachts-Wäsche-Verkauf

Proben nach auswärts und Aufträge von 20 Mk. an portofrei. für Geschenkw Zwecke besonders geeignet. Es kommen unter anderem zu bedeutend reduzierten Preisen zum Verkauf. Erfrischungsraum III. Etage.

ca. **250000** Meter div. Baumwollwaren. ca. **5000** Stück div. Tischtücher und Servietten. ca. **20000** Stück div. Handtücher

Wäschestoffe

| | | | | | |
|----------------|---------------------------------|------|------|------|-----|
| Hemdentuch | kräft. Qualität | 33 | 42 | 50 | Pf. |
| Renforcé | feinstd. Gewebe | 42 | 50 | 60 | Pf. |
| Linon | Kissenbreite | 38 | 48 | 55 | Pf. |
| Deckbettbreite | Meter | 85 | 1.10 | 1.20 | |
| Wallis | Kissenbreite | 65 | 75 | | Pf. |
| Deckbettbreite | Meter | 98 | 1.20 | | |
| Damast | Kissenbreite | 75 | 90 | | Pf. |
| Deckbettbreite | Meter | 1.20 | 1.40 | | |
| Danlas | für Betttücher in ganzer Breite | 68 | 75 | 1.10 | |
| Halbleinen | für Betttücher in halber Breite | 88 | 1.10 | 1.50 | |
| Körperbarchent | gute Ware | 53 | 65 | 75 | Pf. |
| Piquébarchent | dicke Ware | 57 | 70 | 85 | Pf. |
| Wäschebarchent | Linon, 10 Meter lang | 4.10 | 4.70 | 5.60 | |
| Kupons | | | | | |

Tischtücher und Servietten

| | | | | | |
|-----------------|------|------|-------|------|--|
| Tischtücher | | | | | |
| für 4 Personen | 1.45 | 2.00 | 2.95 | | |
| für 6 Personen | 2.20 | 2.75 | 3.75 | | |
| für 8 Personen | 4.10 | 4.75 | 6.25 | | |
| für 12 Personen | 7.25 | 8.60 | 11.50 | | |
| Servietten | | | | | |
| 1/2 Dutzend | 2.10 | 2.95 | 3.25 | 4.50 | |

Handtücher

| | | | |
|-------------------|------|------|------|
| Küchenhandtücher | 1.25 | 1.75 | 2.10 |
| 1/2 Dutzend | | | |
| Stubenhandtücher | 2.30 | 2.85 | 3.75 |
| 1/2 Dutzend | | | |
| Wirtschaftstücher | 75 | 1.10 | 1.40 |
| 1/2 Dutzend | | | |
| Staubtücher | 65 | 90 | 1.10 |
| 1/2 Dutzend | | | |

Kaffee- und Teegedecke

| | | |
|--------------|--------------------------------------------|------|
| Teegedeck | weiss à jour mit 6 Servietten im Karton | 3.45 |
| Kaffeegedeck | mit farbiger Kante und 6 Servietten | 3.85 |
| Kaffeegedeck | buntfarbig mit Seidenglanz u. 6 Servietten | 4.65 |

Günstigste Gelegenheit für Restaurateure!
 Ein Riesenposten Pa. reinleinen
Hausmacher-Servietten
 ca. 65x85 cm, gesäumt
 1/2 Dutzend **3.35**

Schlafdecken grau meliert: 98 1.25 1.75
Jacquarddecken 2.50 3.00 4.00

Damen- und Bett-Wäsche

| | | |
|-------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| Hemden | Beinkleider | Nachthemden |
| Damenhemden | Achselverschluss m. Stickereigarnier. 1.85 2.10 | Nachthemden |
| Damenhemden | Renforcé mit Stickerei-Ein- u. Ansatz 2.10 2.65 | halbfrei mit Stickereigarnierung 3.25 4.25 |
| Damenhemden | aus feinf. Renforcé mit Stickerei u. Banddurchzügeln 2.85 3.25 | Nachthemden |
| Damenhemden | aus gut. Wäschebarchent m. reich. Stickereigarnierung 3.95 4.25 | mit Stickerei und Umlegekragen 3.65 4.75 |
| | | Nachthemden |
| | | aus feinem Renforcé, reich garniert 6.50 7.25 |
| Nachtjacken | Anstandsrocke | Damenhemden |
| Nachtjacken | aus Sommer- u. Winterstoffen mit Bogen oder Stickerei 1.35 1.85 | Ein Posten |
| Nachtjacken | aus Sommer- u. Winterstoffen m. reich. Stickereigarnierung 2.45 2.95 | aus gutem Wäschestoff mit handgestickter Madelrapasse 3 Stück 6.50 |
| Nachtjacken | aus prima Renforcé mit Stickerei, halbfrei 2.35 3.25 | |
| | | |
| Fertige Bettbezüge | Betttücher | Einzelne Kopfkissen |
| Bettbezug | mit 2 Kissen, weiss Kreton 3.75 5.00 | aus Wäschebarchent mit Einseitig Stück 1.25 |
| Bettbezug | mit 2 Kissen, aus gutem Linon 5.95 6.50 | aus Wäschebarchent mit Hohlsaum Stück 1.75 |
| Bettbezug | mit 2 Kissen, Ia Wallis 7.25 8.00 | Barchent-Betttücher |
| Bettbezug | mit 2 Kissen, Ia Damast 8.25 9.75 | Stück 98 1.45 2.25 |
| | | |
| Linon-Taschentücher | Engl. Batist-Damentücher | Gestickte Damentücher |
| für Damen und Herren 1/2 Dutzend 75 95 1.25 | mit Hohlsaum 1/2 Dutzend 75 95 Pf. | 8 Stück in elegantem Karton 1.15 |
| Leinen-Taschentücher | Engl. Batist-Herrentücher | Reinleinen-Batisttücher |
| für Damen und Herren 1/2 Dutzend 1.75 2.40 3.00 | mit Hohlsaum 1/2 Dutzend 2.25 2.60 | mit Hohlsaum, für Damen 1/2 Dutzend 1.55 |


Ein unbarmherziger Feind

den Schmutz in Wäsche und Haut ist das seit Jahrhunderten von den Hausfrauen aller Stände verwendet, nicht schädigende

Dr. Thompson's Seifenpulver

Schutzmarke Schwan.

Überall zu haben.



Ferner kommen ca. **15000** Stück div. **Schürzen** zu unglaublich billigen Preisen zum Verkauf.

Herren-Hüte
 in allen Fassons u. Preislagen
 neu aufgenommen
 zu Einführungspreisen.

M. Schneider
 Inhaber: Eberh. Jahn und Herm. Rottig
 Breslau Posen.

Breslauer Nachrichten.

Breslau, den 30. November.

Geschichtskalender.

1. Dezember.

1859 Der Historienmaler Alfred Mebel in Düsseldorf †.

An die sozialdemokratischen Wahlmänner!

Am Montag, den 5. Dezember, haben die Wahlmänner im Konzertsaal und im Schloßwerder einen Landtags-Abgeordneten an Stelle des verstorbenen Kerikalen Abgeordneten Blesche zu wählen. Es ist nun unbedingt nötig, daß alle sozialdemokratischen Wahlmänner am Montag pünktlich zur Stelle sind...

Am Jahre 1908 haben bei der Abgeordnetenwahl auch einige sozialdemokratische Wahlmänner gefehlt. Das darf sich diesmal nicht wiederholen, denn es kommt auf jede Stimme an; eine kleine Stimme kann auslaggebend sein.

In welchem Saale wir zu wählen haben, ersehen wir aus der amtlichen Einladung des Magistrats, die jedem Wahlmann ins Haus geschickt wird. Die Wahlmänner der inneren Stadt, des Zylauer Tors, der ganzen Schmiedner Vorstadt und der Gräblicher Vorstadt wählen im Konzertsaal, die Wahlmänner des Nikolaitors, die aus Pöpelwitz, des Oder- und Sandtors und der Scheitnitzer Vorstadt im Schloßwerder.

Die amtliche Einladung fordert die Wahlmänner auf, um 9 Uhr Vormittag im Wahllokal zu sein. Wir bitten aber die Wahlmänner dringend, schon eine halbe Stunde früher, also um 8 1/2 Uhr Vormittags, zu erscheinen, damit bereits vor Beginn des Wahlablages genau geprüft werden kann, wer von unseren Wahlmännern anwesend ist oder fehlt.

Am ersten Wahlgange stimmt jeder sozialdemokratische Wahlmann nach dem Beschlusse der Mitglieder-Versammlung für den Genossen Redakteur Paul Löbe. Wie wir uns bei einer Stichwahl verhalten, falls es zu einer solchen kommt, entscheidet eine

Mitglieder- und Wahlmänner-Versammlung

des sozialdemokratischen Vereins, die Sonntag, den 4. Dezember, Vormittags 10 Uhr, im großen Saale des Gewerkschaftshauses, Margaretenstraße 17, abgehalten wird.

Wir ersuchen alle Wahlmänner, an dieser Versammlung unbedingt teilzunehmen.

Die Wahlmänner müssen am Wahltage die amtliche Einladung bei sich haben, ohne die sie das Wahllokal nicht betreten dürfen.

Das sozialdemokratische Wahlkomitee.

Wilhelm II.

Stattete gestern auf der Rückkehr von der Jagd zur Einweihung der Technischen Hochschule der Stadt Breslau einen fröhlichen Besuch ab. Man hatte außer den glänzenden „Musikschönheiten“ an der Gasanstalt und einigen Tannengrün nicht allzuviel hergemacht und die Aus schmückung, die der eigenen Jubiläumsfeier der Bürgerschaft entsprang, war geradezu mager.

Bei der Einweihung der Schule verlas Wilhelm II. sein auf dem Kopfe, folgende Rede:

Die mit besonderem aus Herzen liegenden Bestrebungen, das Technische Bildungswesen seiner hohen Bedeutung für die Zukunft des Deutschen Vaterlandes entsprechend zu heben und auszugestalten, haben durch verständnisvolles und opferbereites Zusammenwirken aller dabei interessierten Kreise, Behörden und Körperschaften zu einem weiteren glücklichen Erfolge geführt.

Die innige Beziehung der Technischen Wissenschaft zur Industrie ist von Jahr zu Jahr deutlicher in die Erscheinung getreten. Nicht zufällig läuft der gewaltige Aufschwung unseres industriellen Lebens mit der fortwährenden Entwicklung des technischen Hochschulwesens in Teutland parallel.

Die junge Beziehung der Technischen Wissenschaft zur Industrie ist von Jahr zu Jahr deutlicher in die Erscheinung getreten. Nicht zufällig läuft der gewaltige Aufschwung unseres industriellen Lebens mit der fortwährenden Entwicklung des technischen Hochschulwesens in Teutland parallel.

Wenn die junge Kunst zurück auch noch nicht alle Anforderungen erfüllt, so habe ich sie dennoch in ihren Rechten den älteren, voll ausgebildeten Künsten im Lande gleichgestellt.

Der hier vorich und lehr, wie es im Publikum zu Wort dem Herrn mit heiligem Ernst, wer hier lernt, ist sich stets bewußt, daß er dazu berufen ist, dem Volke ein Führer auf wirtschaftlichem und sozialem Gebiete und zugleich ein Vorbild in treuer Pflichterfüllung gegen König und Vaterland zu sein.

Wohle und Eisen sind allerdings ergiebige Quellen des Reichtums und Spindel und Webstuhl werden von fleißigen ichtfischen Händen gerührt. Wenn man jedoch Wilhelm II. ein-

mal die Steuerkassisten oder irgend eine Aufnahme über den Ernährungszustand der Arbeiter im Gebirge oder der Kohlengräber in Oberloosen zur Hand gäbe, dann würde er finden, daß der ergiebige Reichtum aus den Händen der fleißigen Arbeiter in die Taschen von millionenschweren Goldsüßern flieht, bei denen sich Kapital auf Kapital häuft, während das Volk unter dem Mangel am nötigsten leidet.

Die Rede des Kaisers wird aber auch in den Kreisen der technisch-industriellen Beamten, und nicht bloß in diesen, das sprichwörtlich geübene „lebhaftes Echo“ wecken. Der Kaiser hat ja auch einmal gesagt, nur ein guter Christ könne ein guter Soldat sein, er scheint dieses Urteil jetzt auch auf den guten Ingenieur ausdehnen zu wollen.

Ob der Versuch Wilhelm II., die Ingenieure den Zwecken der Volkswirtschaft dienstbar zu machen, unter solchen Umständen Aussicht auf Erfolg hat, wird man einstweilen bezweifeln dürfen.

Nicht demütig und unterwürfig kniet auch diesmal wieder die Rede des Oberbürgermeisters Dr. Vender. Er sagt nämlich:

„Allergnädigster Kaiser, König und Herr! Eurer Majestät treue Haupt- und Residenzstadt Breslau hat von anderen -- und mehr auch als das übrige Schlesien -- Grund, den heutigen Tag mit hoher Freude zu feiern. Die hohe Schule, die Euer Majestät hier soeben gerührt haben, zu weihen, sie liegt in Breslaus Mauer, und alles Gute und Nützliche, das von hier ausgeht, es wird uns und unsern Kinder in erster Linie segnen und fördern.“

Kunst, Wissenschaft und Technik.

Tollstol über die Todesstrafe. Die „Reich“ veröffentlicht einen am 29. Oktober geschriebenen kurzen Artikel Tollstols über die Todesstrafe, der im Hinblick auf die Studenten- und Arbeiterunruhen, die Anträge der Sozialisten und Radikalen auf die Abschaffung der Todesstrafe, sowie die für Sonntag beabsichtigte grandiose Demonstration an Bedeutung gewinnt.

Aus aller Welt.

Das Goldland in der Eifel. Die jüngst aufgelauchten Gerichte von Goldhunden in der Eifel nehmen jetzt festeren Gehalt an. Der erste Bohrapparat ist oberhalb der von Veldingen nach Amsel führenden Straße am Schinderbach angebracht worden.

Arbeiten der Hilfe von Berg-Gold-Schmiedemännern, was ihren Arbeiten ein besonderes Interesse verleiht. Auch sie soll die Arbeit haben, den Goldbergbau im großen zu betreiben und Vagabundbetriebe einzurichten.

Der Brand auf den Anlagen der Benzin-Lagerungs-Gesellschaft an der Köpenicker Chaussee in Vorhagen dauert noch fort. Am Dienstag um 1 1/2 Uhr morgens ist außer den vier ersten noch ein fünfter Tank, und zwar der Tank Nr. 1 explodiert und vollständig ausgebrannt.

Bei den Eisarbeiten wurde auch eine von der Berliner Feuerwehr angeschaffte Benzinpumpe, eine sogenannte Witterpumpenwerk von Nagde aufgefunden. Gestern Abend gegen 11 Uhr explodierte diese Pumpe plötzlich und das im weiten Kreise umherfliehende Benzinfeuer legte einen Holzstoß in Brand.

Zusammensturz eines Neubaus. In München-Gradbach stürzte auf einem Neubau, als ein schwerer Wallen ausgewunden werden sollte, die ganze Vorderfront und der Giebel des Hauses ein. Unter den Trümmern wurden zwei Zimmerleute begraben.

schüttelten aus ihrer gefährlichen Lage. Einer der beiden Verunglückten ist mit verhältnismäßig leichten Verletzungen davon gekommen, der andere, ein 39-jähriger Zimmermeister, erlitt Verletzungen schwerer Art, die seine Aufnahme ins Hospital nötig machten.

Neue Hochwassererfahrung. Infolge der starken Schneeschmelze sind die Nebenflüsse des Rheins in den letzten 24 Stunden um mehr als 1/2 Meter gestiegen. Auch vom Oberlauf des Rheins wird Hochwasser angekündigt.

Ein Kaplan im Kirchenbau. Der ehemalige Kaplan in Bischof bei Worms, Josef Kriegshain, ist durch Urteil der bishöflichen Behörde vom 17. November für immer suspendiert und zur Exaltation und Ausübung kirchlicher Würden für dauernd unfähig erklärt worden.

Die 40.000 Mark Goldwaren gestohlen. Aus Nürnberg wird gemeldet: In dem Juwelen- und Goldwarengeschäft von Müller am Josephplatz wurde in der gestrigen Nacht ein Einbruch verübt und für 40.000 Mark Waren gestohlen.

Schiffsunfälle infolge Sturm im Rastpinner Meer. Aus Astrachan, 29. November, wird gemeldet: Der Dampfer „Imperatrice Alexandra“ ist nach dreitägigem Kampfe mit dem im Rastpinner Meer herrschenden Sturm in Petroski eingetroffen.

Schiffsunfälle infolge Sturm im Rastpinner Meer. Aus Astrachan, 29. November, wird gemeldet: Der Dampfer „Imperatrice Alexandra“ ist nach dreitägigem Kampfe mit dem im Rastpinner Meer herrschenden Sturm in Petroski eingetroffen.

Schiffsunfälle infolge Sturm im Rastpinner Meer. Aus Astrachan, 29. November, wird gemeldet: Der Dampfer „Imperatrice Alexandra“ ist nach dreitägigem Kampfe mit dem im Rastpinner Meer herrschenden Sturm in Petroski eingetroffen.

Altwasser.
Fischer u. Schreiberwaren.
Photographische Ateliers.
Fischerwaren.
Schuhwaren u. Schuhmacher.

Fleischeren u. Wurstfabriken.
Brot- u. Arbeiter-Garderobe.
Kleider- u. Hemden- u. Schuhschneiderei.
Kleider- u. Hemden- u. Schuhschneiderei.

Fleischeren und Wurstfabrik.
Wand- u. Kuchengeschäfte.
Uhren und Goldwaren.
Kolonie Sandberg.
Fleischeren.

Spezial-Frischgeschäft.
Wand- u. Kuchengeschäfte.
Uhren und Goldwaren.
Kolonie Sandberg.
Fleischeren.

Weissestein, N.-Horneder.
Bäckerwaren.
Kolonial- u. Gemischtwaren.
Herwig, Karl.

Zigaretten, Zigarren.
Wästgörsdorf,
Blumensau.
Arbeiter-Garderobe, Schuhwaren.

Am 27. November verstarb nach schwerem Krankheitslager unser treuer Verbandskollege, der Bierfahrer
Carl Trippner
Die Mitglieder d. Brauerei- u. Mühlenarbeiter-Verbandes
Die organisi. Brauereiarbeiter der Brauerei E. Haase.

Geschäfts-Übernahme!
Den geehrten Volkswachtleseern zur gest. Nachricht, daß ich am heutigen Tage die von Herrn Bäckermeister P. Scheuer inne-
Bäckerei
Carl Bentke
Märkischestr. 96/98 (Wratzslavia).

Beramlungen und Vereine.
Gewerkschaftshaus.
Metallarbeiter-Verband.
Arbeiter-Abfahrter.
Sozialdemokratischer Verein Breslau.

Gesucht auf Land eine ältere
Frau, Witwe, Ende
Leihamt Westendstr. 47, I.
Höchste Bezahlung.

Uhren für Herren und Damen.
Leihamt Altdüssersstr. 17.
Möbel,
Kleider- u. Anzug- u. Hosen- u.
Max Giese, Brüderstr. 5, pit. u. l.

Diana-Bad Wilmann-
strasse 10
Dampf-, Kur- und Wannenbäder.
Annahme sämtlicher Krankenkassen.
Ia. Schweine-Kleinfleisch
Alb. Garstons, Altona a. Elb., Adlerstrasse 71.

Land-Distrikt 9 (Tschansch).
Land-Distrikt 12.
Land-Distrikt 14 (Stabelwitz).
Land-Distrikt 18, Bezirk 1 (Rathen).

Ueberzieher, Anzüge, Joppen.
Leihamt Westendstr. 47, I.
Höchste Bezahlung.

Möbel,
Kleider- u. Anzug- u. Hosen- u.
Max Giese, Brüderstr. 5, pit. u. l.

Wer Rheumatismus, Gliederreissen,
Electricum
Leopold Birkholtz
Hauptgeschäft: Schweidnitzerstrasse 43b, Ecke Ohle.

Sachwitz und Umgegend.
Freiburg.
Striegau.
Ziegenhals.
Reife.

Reell! Gut! Billig!
Regulatoren,
Freischwinger,
Taschenuhren,
Ketten, Ringe,
Broschen, Ohrringe
Arnhold Rosenthal
Uhrmacher

Möbel
Gute Waren spottbillig
auf
Abzahlung
Anzüge
Ueberzieher,
Kinderwagen
Anzahlung
Nebensache!
Max Biermann

Die Gleichheit
(Frauenzeitung)
Alle 14 Tage erscheinend, seit 10 Jahren.

Neustadt O.S.
Neustadt O.S.
Neustadt O.S.

Gelegenheitskäufe!
Kleiderstoffreste
Rockstoffreste
Blusenstoffreste
Seldene Blusenreste
Ranschke-Lauben

Persil
ist das zur Zeit beliebteste überall eingeführte und bestbewährteste
selbsttätige Waschmittel
von unerreichter Wasch- und Bleichkraft.
Henkel & Co., Düsseldorf,
Henkel's Bleich-Soda.

Bildschön
Wir empfehlen:
Tod
der
Todesstrafe!
von J. Stern.
Preis der Vereinsausgabe
20 Pfg.
Buchh. Volkswacht.

Schlefen, Posen und Nachbargebiete.

Sadewitz, 30. November. Tödlicher Unfallfall. Auf dem dem Anstaltsleiter v. Johnson-Sadewitz gehörenden Gute...

Schweidnitz, 30. November. Ein folgenschwerer Brandunglück ereignete sich auf dem Dominium Bergsch...

Schweidnitz, 30. November. Warnung vor einem Petroler. Einen neuen Teil, um wenig benutzten Leuchten das...

Lungenbienen, 30. November. Sturm im Eulengebiet. Ein stürmischer Sturm tobte in der Nacht zum...

Greiffenberg, 30. November. Ein schrecklicher Unfall ereignete sich in Waldenau...

Montenau, 30. November. Tod auf den Schienen. Am Abend gegen 8 Uhr wurden der 40 Jahre alte...

Konowitz (Posen), 30. November. Ein Kind verbrannt. Vor einigen Tagen verbrannte hier ein vierjähriges...

Aus Oberschlesien.

Der erste Ansturm auf Ratibor. Von keiner einzigen Partei bedroht, hat das Zentrum die...

Jauch 92 Stimmen
Delert 85
Hilberich 83
Kämmler 81
Schombera 78

Witkowitz, 30. November. Die Ausgewählten der Gesellschaft die Polizeiverwaltung hat eine Verfügung...

Kattowitz, 30. November. Ein hartnäckiger Selbstmordkandidat ist der Maler Max W. von hier. Er nahm...

Briefkasten.

Sprechstunden der Redaktion Wochentags nur v. 12-1 Uhr Mittags. Schriftliche Auskunft wird nur ausnahmsweise erteilt.

Table with 4 columns: Name, Address, and other details. Includes names like 'Herrn...' and 'Frau...'.

223. Königl. Preuss. Klassenlotterie.

5. Klasse 18. Stichungstag 29. November 1910. Nachmittags. Nur die Gewinne über 240 Mk. sind in Klammern beige.

Large table of lottery numbers for the 5th class, including columns for numbers and prizes.

223. Königl. Preuss. Klassenlotterie.

5. Klasse 18. Stichungstag 29. November 1910. Nachmittags. Nur die Gewinne über 240 Mk. sind in Klammern beige.

Large table of lottery numbers for the 5th class, including columns for numbers and prizes.

223. Königl. Preuss. Klassenlotterie.

5. Klasse 18. Stichungstag 29. November 1910. Nachmittags. Nur die Gewinne über 240 Mk. sind in Klammern beige.

Large table of lottery numbers for the 5th class, including columns for numbers and prizes.

...mit dem ungewissen Gefühl der Unklarheit, dem Gefühl, dass es bei der Entscheidung um seine Eltern steht, ...

Seine neuen Eltern, Frau, Bruno und ...
Gut, ich habe Euch weichen ererbten Erbe mit ...
Ich habe Euch, ihr beide, mit Eurer Eltern, ...

Die Zügel und ihre Reine.

St. Konstantinopel, 5. Nov. 1910.

Die neue Zügel bei ...
Es ist nicht ...
Das Ziel ...

Die neue Zügel bei ...
Es ist nicht ...
Das Ziel ...

Die Zügel ...
Es ist nicht ...
Das Ziel ...

Die Zügel ...
Es ist nicht ...
Das Ziel ...

Die Zügel ...
Es ist nicht ...
Das Ziel ...

Die Zügel ...
Es ist nicht ...
Das Ziel ...

Die Zügel ...
Es ist nicht ...
Das Ziel ...

Die Zügel ...
Es ist nicht ...
Das Ziel ...

...nicht, dass die ...
Die Zügel ...
Es ist nicht ...
Das Ziel ...

...nicht, dass die ...
Die Zügel ...
Es ist nicht ...
Das Ziel ...

...nicht, dass die ...
Die Zügel ...
Es ist nicht ...
Das Ziel ...

...nicht, dass die ...
Die Zügel ...
Es ist nicht ...
Das Ziel ...

...nicht, dass die ...
Die Zügel ...
Es ist nicht ...
Das Ziel ...

...nicht, dass die ...
Die Zügel ...
Es ist nicht ...
Das Ziel ...

...nicht, dass die ...
Die Zügel ...
Es ist nicht ...
Das Ziel ...

...nicht, dass die ...
Die Zügel ...
Es ist nicht ...
Das Ziel ...

Eine Wunschliste

1. ...

...nicht, dass die ...
Die Zügel ...
Es ist nicht ...
Das Ziel ...

...nicht, dass die ...
Die Zügel ...
Es ist nicht ...
Das Ziel ...

...nicht, dass die ...
Die Zügel ...
Es ist nicht ...
Das Ziel ...

...

...

...

...